



Tür und Angel

„Ich lebe, doch nun nicht ich, sondern Christus lebt in mir.“

(Galater 2, 20)

Sperrige Worte sind das – so mein erster Impuls auf diesen Bibelvers. Ich will bestimmen, wo es in meinem Leben entlang geht, niemand sonst soll das tun. Mein Ich fühlt sich bedroht.

Und doch ist auch die zweite Stimme da: So lange bin ich schon mit Christus unterwegs. Musste ich das jemals bereuen? Habe ich mich nicht immer wieder danach geseht, Christus nahe zu sein?

In diesem Jahr habe ich mich viel mit dem Philosophen und Mystiker Meister Eckhart beschäftigt. Ob er wohl etwas zu diesem Bibelvers gesagt hat?

Ich werde fündig, in Meister Eckharts Schrift „Über die Abgeschiedenheit“. Dort verwendet er ein Bild, das mir einleuchtet: Eine Tür wird von Angeln gehalten. Sie bewegt sich, aber die Angel ist das Zentrum. So sei Christus unsere „Türangel“, verbunden mit dem „inneren Menschen“, mit dem „Seelengrund“. Im alltäglichen Handeln ist unser „äußerer Mensch“ beweglich wie die Tür, aber gehalten von der Türangel.

Darauf meine Kraft zu richten, dass Christus mich im tiefsten Inneren hält – das weckt keinen Widerspruch in mir. Und es ist ein guter Impuls für die Urlaubszeit – wenn ich etwas herausgenommen bin aus dem alltäglichen Handeln, dann kann ich meine „Türangel“ neu justieren, kann meine Kraft auf Christus richten. Und mit neuer Kraft und Konzentration wieder in den Alltag gehen – „Christus in mir“ nehme ich mit.

Wer zu Meister Eckhart nachlesen möchte, kann das hier tun: [Verknüpfung1](#) oder hier: [Verknüpfung2](#)

Impulse

- Ich nehme wahr, was in meinem Leben in Bewegung ist, - und lege es für den Moment beiseite.
- Ich nehme wahr, was ich über mich denke – und lege es für den Moment beiseite.
- Ich nehme meine Gefühle wahr – und lege sie für den Moment beiseite.
- Und ich nehme wahr, was dann noch da ist, wenn ich alles für den Moment beiseite gelegt habe.
- Und vielleicht wird mir dann eine Ahnung geschenkt vom „Christus in mir“.

Diese Spur wurde Ihnen gelegt von Gabriela Hund

Bild: Gabriela Hund

Eine gesegnete Woche wünschen Ihnen Ihre Spurenleger

Dagmar Böhmer, Maren Dettmers, Hans-Jörg Fritz-Knötzele, Gabriela Hund, Dr. Christoph Klock, Heinz Lenhart, Elisabeth Prügger-Schnizer, Heiko Ruff-Kapraun, Tobias Sattler, Dr. Hans Jürgen Steubing und Britta Tembe

KIRCHE  CO.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
An der Stadtkirche 1, 64283 Darmstadt